

Autor(en): **Thürlimann, B.**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **IABSE congress report = Rapport du congrès AIPC = IVBH
Kongressbericht**

Band (Jahr): **11 (1980)**

PDF erstellt am: **11.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Preface

Vienna has a historical significance for our Association. Here, in the year 1928, the second "International Congress of Bridge and Structural Engineering" took place. Its remarkable scientific success as well as the evident need for international collaboration led directly to the founding of our Association in the following year 1929.

Our Austrian colleagues, on the occasion of the 50th anniversary of IABSE, have invited us again to Vienna for the 11th Congress. The aim of the conferences, which take place every four years, is to present our activities to a broader audience of professional engineers and to publicize internationally the achievements in the field of bridge and structural engineering.

The present introductory report shows the intended trend towards treating, in addition to scientific and technical problems, the broader aspects of the entire building process. Bridges and buildings are more than purely technical structures. Their planning, conception, construction and their maintenance are a continuous operation. Their use, their appearance and their interaction with the environment should be of concern to responsible structural engineers. Such a comprehensive view should be firmly based on scientific, technical, economical and historical knowledge in order to avoid superficial passing trends.

To the scientific events our Austrian hosts have added a splendid social program around the unique cultural and historical traditions of the city of Vienna. Together with our Austrian colleagues we are looking forward to welcoming many of our members with their wives and friends in Vienna, in 1980.

Zurich, June 1979

Prof. Dr. B. Thürlimann
President of IABSE



Préface

Vienne est un moment d'histoire pour notre Association. C'est là qu'eut lieu en 1928 le deuxième "Congrès International des Ponts et Charpentes". Le remarquable succès scientifique de l'événement, de même que le besoin évident d'une collaboration internationale conduisirent directement, l'année suivante, en 1929, à la fondation de notre Association.

Nos collègues autrichiens ont saisi l'occasion du cinquantième anniversaire de l'AIPC et nous invitent à Vienne pour le 11^e Congrès. Cette réunion quadriennale a pour but de présenter l'activité de notre Association à un cercle plus grand d'ingénieurs et de montrer sur la scène internationale les résultats acquis dans le domaine des constructions de génie civil.

Le contenu du présent Rapport Introductif souligne la tendance de considérer l'activité de la construction dans un contexte global et non seulement sous ses aspects technico-scientifiques. Les ouvrages d'art sont plus qu'une simple réalisation technique! Leur planification, leur conception, leur exécution sont avec leur entretien, les éléments d'un processus continu. Leur utilisation, leur aspect, leur influence réciproque avec l'environnement posent des problèmes qui méritent aussi l'attention de l'ingénieur projeteur et constructeur. Une telle vision globale dépend de connaissances scientifiques, techniques, économiques et historiques qui ne peuvent être ébranlées par une mode passagère.

Nos hôtes autrichiens ont préparé — en complément du programme scientifique — un ensemble de manifestations qui nous permettront de découvrir les traditions culturelles et historiques de Vienne. Nous nous réjouissons avec nos collègues autrichiens de pouvoir saluer un grand nombre de nos membres, leurs épouses et amis à Vienne en 1980.

Zurich, juin 1979

Prof. Dr. B. Thürlimann
Président de l'AIPC



Vorwort

Wien hat eine historische Bedeutung für unsere Vereinigung. Hier wurde im Jahre 1928 der zweite "Internationale Kongress für Brückenbau und Hochbau" abgehalten. Der grosse wissenschaftliche Erfolg wie auch das offensichtliche Bedürfnis nach internationaler Zusammenarbeit führten direkt zur Gründung unserer Vereinigung im folgenden Jahr 1929.

Unsere österreichischen Kollegen haben das 50jährige Bestehen der IVBH zum Anlass genommen, uns wieder nach Wien zum 11. Kongress einzuladen. Diese alle vier Jahre stattfindende Veranstaltung soll die Tätigkeit unserer Vereinigung einem breiteren Kreis von Fachkollegen vorstellen und die Bedeutung und Erfolge des Hoch- und Brückenbaus international allgemein bekannt machen.

Der Inhalt des vorliegenden Einführungsberichtes zeigt deutlich die bewusst verfolgte Tendenz, neben der Bearbeitung von technisch-wissenschaftlichen Problemen eine gesamtheitliche Betrachtungsweise der ganzen Bautätigkeit zu fördern. Bauwerke sind nicht nur technische Gebilde. Ihre Planung, Konzeption und Ausführung wie auch ihr Unterhalt sind ein kontinuierlicher Prozess. Ihre Benützung, ihr Anblick, ihre Wechselwirkung mit der Umgebung stellen Probleme, die auch einen konstruktiv tätigen Ingenieur beschäftigen sollten. Eine solche umfassende Schau muss fest in den wissenschaftlichen, technischen, ökonomischen und historischen Grundlagen verankert sein, um nicht durch kurzlebige Modeströmungen entwertet zu werden.

Als Ergänzung zum wissenschaftlichen Programm haben unsere österreichischen Gastgeber eine Reihe von gesellschaftlichen Veranstaltungen vorbereitet, welche uns in einmaliger Weise die künstlerischen und historischen Schätze der Stadt Wien erleben lassen. Zusammen mit unseren österreichischen Kollegen freuen wir uns, unsere Mitglieder mit ihren Gattinnen und Freunden im Jahre 1980 in Wien recht zahlreich begrüßen zu dürfen.

Zürich, Juni 1979

Prof. Dr. B. Thürlimann
Präsident der IVBH

Leere Seite
Blank page
Page vide